

# *Internationale on Tour*

## **Lapua - IWK Berlin in der Walther Arena in Berlin-Altglienicke**

### *Melissa Gehlen verpasste zwei Mal recht knapp das Finale.*

Endlich sind wieder internationale Wettkämpfe angesagt, das hörte sich auch für die Ostbelgischen Flachbahnschützen gut an. Nach mehreren Absagen der für die ersten Monate des neuen Jahres vorgesehenen Internationalen Wettkämpfe lud der Schützenverband Berlin-Brandenburg (SVBB) Ende April zur 27. Auflage des Lapua-IWK Berlin in die Walther Arena nach Berlin-Altglienicke ein und zog diesen auch durch.

Betreut von ihrem Vater / Trainer und Technischen Direktor des RSFO, Herbert Gehlen nahm Melissa Gehlen diese Einladung an. Aufgrund der weiten Anreise nutzte sie die Möglichkeiten in der Disziplin 10 Meter Luftgewehr und nahm neben dem Wettkampf in ihrer eigentlichen Klasse, Jugend Damen, auch am offenen Mixed-Teamwettbewerb und am Damenwettkampf teil. Am frühen Mittwochmorgen startete die Reise los um zeitig zur Einschreibung mit den üblichen Kontrollen der Sportgeräte und Ausrüstung mit anschließendem freiem Training vor Ort zu sein.

Am Donnerstagmorgen musste sie schon früh aus den Federn, denn um 9.00 Uhr startete der 60-Schuss Jugend Damen Wettkampf. Neben je einer Schützin aus den Niederlanden, Dänemark, Polen und Belgien machten die Deutschen Kaderschützinnen den Hauptteil des 22-köpfigen Teilnehmerfeldes aus.



Melissa erwischte einen recht guten Start und schoss sich mit Serien von 103,5; 102,7; 101,9; 99,8; 102,0 und 102,2 und insgesamt 612,1 Zählern auf Rang 10. Dabei verfehlte sie das Finale (Rang 8) um lediglich 1,8 Zähler.

Am Freitag stand dann um 10.00 Uhr schon der Mixed Teamwettkampf an. Diese Art Wettkämpfe gibt es erst ein paar Jahre. Hier bilden je eine Frau und ein Mann ein Team, diese müssen nicht aus dem gleichen Land sein. So bildete Melissa Gehlen ein Team mit Christian Alther aus der Schweiz. Jeder der Beiden absolviert ein 30 Schussprogramm. Die Addition dieser beiden Ergebnisse ergibt die Teamwertung.

In dem international mit 22 Teams besetzten Feld mit europäischen Topschützen aus Deutschland, Italien, Frankreich, Schweiz, Rumänien, Ungarn und Belgien sicherte sich das Belgisch-Schweizer Team den hervorragenden 10. Rang.



Während sich Melissa Gehlen mit Serien von 104,0; 102,9 und 103,5 und somit sehr guten 310,4 Zählern ins Team einbrachte steuerte ihr Schweizer Teamkollege Christian Alther mit Serien von 102,8; 103,1 und 103,9, insgesamt 309,8 Zählern zur Teamwertung von 620,2 bei. Auch hier verfehlten sie das Finale nur um 1,9 Zähler.

Am Samstag stand für Melissa Gehlen dann noch der 3. Wettkampf in 3 Tagen an. Diesmal durfte sie in der Damenklasse gegen 45 Konkurrentinnen aus 10 Nationen (Deutschland, Dänemark, Schweiz, England, Frankreich, Italien, Polen, Slowenien, Rumänien und Belgien) antreten.

Leider erwischte sie diesmal einen schlechten Start konnte sich dann jedoch von Serie zu Serie leicht steigern. Mit Serien von 98,0; 98,3; 100,0; 101,0; 101,3 und letztlich 103,7 erreichte sie 602,3 Zähler, womit sie sich als einzige Juniorin in einem recht starken Damen Starterfeld im letzten Drittel der Rangliste einreichte.

## Junior World Cup Suhl

### Melissa bestritt in Suhl ihren ersten Jugend World Cup

Anfang Mai stand für Melissa Gehlen in Suhl der erste Junior World Cup an. Schon wieder musste früh morgens losgefahren werden, denn ab dem frühen Nachmittag musste die Einschreibung mit Waffen- und Kleiderkontrolle erfolgen.

Und am nächsten Morgen durften alle ab 10.00 Uhr ein offizielles Training absolvieren um sich so auf den nachmittäglichen Wettkampf vorzubereiten.



Bei diesem Junior World Cup traten beim Jugend Damen Wettkampf in der Disziplin Luftgewehr 86 Juniorinnen aus 28 Nationen, worunter auch die beiden Belgierinnen Tessa Lambrechts (VSK) und Melissa Gehlen (RSFO) zum Kräftemessen an die Stände.

In dem hochkarätig besetzten Starterfeld, welches im 60 Schuss Qualifikationswettkampf von der Inderin Ramita Ramita mit 630,6/654 dominiert wurde, konnte sich die Flamin Tessa Lambrechts mit 619,2 auf Rang 51 etablieren.

Nachdem die Elsenbornerin Melissa Gehlen den schlechten Start (98,9) abhaken konnte ging es auch für sie aufwärts. Mit den weiteren Serien 102,5; 101,6; 104,7; 102,2 und abschließend noch 102,1 konnte sie sich dann aber deutlich steigern, so dass sie sich am Ende mit 612,0 Zählern auf Rang 75 einreichte.

#### Fazit des Betreuers und Technischen Direktors des RSFO

Es war ein sehr interessanter Wettkampf einmal gegen die Weltelite der Juniorinnen antreten zu dürfen.

Leider sind die Begebenheiten in Belgien was Training und Sportförderung angeht im Schießsport nicht ideal und hinken der Weltelite meilenweit hinterher.

Wenn andere Nationen bereits diese Sportler mit Material ausrüsten und sie schon als Jugendliche bei der Armee oder der Polizei integrieren um ihnen so die Möglichkeit zum Ganztags-Training zu ermöglichen, müssen unsere Jugendlichen (bzw. deren Eltern) dies in dem Stadium alles selbst bezahlen und obendrein sehen, dass sie Schule, Lehre oder Arbeit mit dem enormen Trainingsaufwand unter einem Hut bekommen.

Nicht umsonst hören daher bei uns große Talente auf, diesen Zeit- und Kostenaufwendigen Sport zu betreiben.

## 4 Länderwettkampf in Schwallbach

### Melissa Gehlen und Sébastien Cürtz im Team Belgien



Hier Team Belgien

In ihren jeweiligen Klassen sicherten sich Sébastien und Melissa jeweils Bronze.

## ***Hier die Ergebnisse der beiden Klassen***

Ergebnisliste Einzel

### **Air Rifle Junior women**

	1	2	3	4	5	6	Total	
1 25 Hönge, Marie-Christin	SA	102,1	101,7	103,0	103,8	102,2	103,0	615,8
2 26 Petrak, Hannah	SA	102,0	101,9	100,4	100,2	104,3	103,7	612,5
<b>3 245 Gehlen, Melissa</b>	<b>BEL</b>	<b>101,9</b>	<b>100,4</b>	<b>98,4</b>	<b>103,5</b>	<b>103,6</b>	<b>103,8</b>	<b>611,6</b>
4 239 Dörrzapf, Alessa	PF	101,7	100,9	101,8	102,9	101,3	101,7	610,3
5 242 Spreizer, Alina	PF	102,1	100,9	99,8	102,0	99,8	104,2	608,8
6 27 Summa, Katharina	SA	99,8	104,3	101,6	100,9	99,7	100,5	606,8
7 224 Lambrechts, Tessa	BEL	101,5	100,5	100,2	102,6	101,6	99,8	606,2
8 225 Bijnens, Annelore	BEL	101,5	101,1	101,1	102,5	98,7	100,1	605,0
9 241 Klein, Yakira-Leonie	PF	101,7	100,2	99,2	100,4	101,1	99,6	602,2
10 226 Van Droogenbroeck, Oc...	BEL	97,3	93,9	98,2	98,6	102,4	95,7	586,1
11 24 Rath, Katharina	SA	94,5	95,0	97,6	91,7	98,2	90,9	567,9

### **Air Rifle Adult men**

1 1 Follmann, Maximilian	SA	102,9	104,4	103,4	103,2	103,0	102,1	619,0
2 217 Crosier, Gert	BEL	103,5	98,5	101,3	101,6	103,7	103,3	611,9
<b>3 235 Cürtz, Sébastien</b>	<b>BEL</b>	<b>102,0</b>	<b>101,8</b>	<b>100,4</b>	<b>102,8</b>	<b>102,9</b>	<b>100,0</b>	<b>609,9</b>
4 246 Christ, Niklas	PF	101,9	101,8	103,1	100,4	101,0	99,1	607,3
5 2 Einspenner, Pascal	SA	98,7	100,5	101,9	101,0	98,3	102,9	603,3
6 219 Willemsen, Jente	BEL	99,5	98,6	99,7	101,1	98,5	101,3	598,7
7 4 Hinsberger, Niklas	SA	97,6	98,4	98,6	100,8	100,1	98,7	594,2
8 218 Hermans, Jan	BEL	99,1	96,6	98,1	97,4	96,7	99,6	587,5
9 213 Kayser, Jean-Marie	LUX	90,0	95,8	100,9	97,7	97,2	96,2	577,8
10 211 Heck, Ferdinand	LUX	90,9	95,1	97,3	97,9	97,8	93,0	572,0
11 252 Claude, Gils	LUX	96,7	94,8	97,1	93,0	93,1	89,4	564,1



2 X Bronze

Herzlichen  
Glückwunsch den Beiden  
und  
allen anderen  
für ihre guten Leistungen.